

Internationale Klimakonferenz am 15.6.12 in Berlin

geschrieben von Michael Limburg | 31. Mai 2012

Ginge es nach den Berichten der Medien, müssen wir uns auf katastrophale Veränderungen aufgrund des menschengemachten Klimawandels einstellen, sollte es nicht gelingen den CO₂ Ausstoß radikal zu senken. Eile scheint geboten, da trotz internationaler Klimaschutzabkommen der CO₂ Ausstoß weiter ansteigt. Liest man jedoch Informationen außerhalb des medialen Mainstreams, verschwindet die Dramatik. So zeigen tatsächlich gemessene Werte, dass uns keine Klimakatastrophe droht und eine überstürzten Energiewende oder andere Abenteuer nicht nötig sind. Spätestens seit Climate Gate ist bekannt, dass führende Wissenschaftler heftig Daten manipuliert und die Öffentlichkeit fehlgeleitet haben. Hierzu passt, dass der seit knapp 15 Jahren ausbleibende Temperaturanstieg ignoriert wird, obwohl sich der CO₂ Ausstoß erhöht hat.

Textilfirmen verweigern Ökostrom-Umlage

geschrieben von Michael Limburg | 31. Mai 2012

Wie das Handelsblatt heute berichtet widerspricht die Ökostrom-Abgabe – nach Ansicht dreier deutscher Textilunternehmen- der Verfassung. Als Konsequenz verweigern sie deshalb die Zahlung der Umlage an ihre Stromversorger – und warten nun auf die Klagen. EIKE wünscht vollen Erfolg, und dass sich weitere Unternehmen der Verweigerung anschließen mögen.

Kampagnenwissenschaft vom MPI aus Mainz: Alle zehn bis zwanzig Jahre ein Gau

geschrieben von Heinz Horeis | 31. Mai 2012

Die Max-Planck-Gesellschaft gilt weltweit als exzellente

Forschungseinrichtung. Veröffentlichungen aus den Instituten folgen in der Regel wissenschaftlichen Standards. Manchmal gibt es allerdings Ausrutscher –wie jüngst ein Papier aus dem Mainzer Max-Planck-Institut für Chemie. Die Originalveröffentlichung trägt den unverfänglichen Titel “Global risk of radioactive fallout after major nuclear reactor accidents”, die dazu vom Institut herausgegebene Pressemitteilung ist medienwirksamer mit “Der nukleare GAU ist wahrscheinlicher als gedacht” betitelt.

Siehe auch Update vom 1.6.12 unten

Die CIA dokumentiert die Forschung zur globalen Abkühlung in den siebziger Jahren

geschrieben von David Archibald | 31. Mai 2012

Trotz dem, was Thomas Peterson vom NCDC, der Wikiwrangler [?] William Conolly und John Fleck Ihnen als einen „Mythos“ verkaufen wollen (The Myth of the 1970s Global Cooling Scientific Consensus) – tatsächlich gibt es eine ernsthafte Betrachtung einer globalen Abkühlung in den siebziger Jahren. Das wissen wir dank eines Dokuments aus dem Jahr 1974 von der CIA. – Anthony Watts

Den Bären aufbinden

geschrieben von Alan Caruba | 31. Mai 2012

Wenn jemand belogen wird, lautet das Sprichwort, dass man „einen Bären aufgebunden bekommt“, aber hinsichtlich des Multimilliarden schweren Jobs der Windindustrie, die unsere und viele europäische Nationen durchdrungen hat, ist dieses Sprichwort mehr als zutreffend!*